



In geschlossenen Räumen zählen auch Osternester zum Hausrat.

13.04.2017 09:43 CEST

Aufsichtspflicht für Osternester

Bonn, 13. April 2017 - Osterhase spielen und dann das Versteck vergessen? Kann ja mal passieren. Blöd ist nur, wenn ein Sturm aufzieht und das Nest badet. Oder Oster-Neider stehlen das schöne Körbchen mitsamt Inhalt aus dem Garten. Wäre das nicht eigentlich ein Fall für die Hausratversicherungen? Zurich hat sich umgehört und bringt zum Osterfest leider ernüchternde Nachrichten:

„Die Hausratversicherung ersetzt Dinge, die zum Beispiel bei einem Einbruch aus einem Gebäude gestohlen wurde. In der dazugehörigen Außenversicherung schließt das zum Teil zwar auch Gartenzubehör wie Gartenmöbel oder einen Grill ein. Im Garten versteckte Osternester gehören

aber nicht dazu. Sie enthalten oft nicht nur süße Eier sondern auch wertvollere Geschenke, sind aber nicht gegen Diebstahl oder Unwetterschäden abgesichert", erklärt Zurich-Sprecher Bernd O. Engelen

Anders sieht es aus, wenn der Osterhase in der Wohnung unterwegs war und dort seine Nester hinterlassen hat. Werden diese von Einbrechern geplündert oder kommen sie beispielsweise durch einen Rohrbruch zu Schaden, zählen sie natürlich zum Hausrat und werden mitsamt den restlichen Habseligkeiten von der Versicherung ersetzt.“

Am sichersten ist aber natürlich: Beim Suchen beeilen und den süßen Inhalt schnell genießen!

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2015) von über 6,9 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 47 Milliarden EUR und rund 5.200 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

Kontakt für Journalisten

media@zurich.de

+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Engliem

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.engliem@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58